

Erledigt

Mojave auf Ryzen 3600 X570 5700XT oder doch lieber sein lassen?

Beitrag von „lalalalala“ vom 25. Oktober 2019, 16:31

Hallo,

vorweg- > träume schon länger von einem eigenen Hackintosh System:D Allerdings habe ich mir das nie so richtig zu getraut. Nun habe ich ein ausführliches Video auf Youtube ([hier](#)) entdeckt und den USB Stick 1 zu 1, wie im Video beschrieben erstellt. Das hat soweit alles gut geklappt. Der Stick (Mojave) steht bereit.

Mein Rechner hat folgende Komponenten:

Ryzen 3600

Asus X570 Gaming E

Sapphire 5700XT

16GB Ram 3600MHZ

960GB NVMe

für den Versuch mit Hackintosh werde ich eine 128GB Sata SSD anschließen.

Nun stelle ich gerade fest, das die Navi Karten (5700XT) ab Catalina kompatibel sind, wenn überhaupt? Ist somit die Installation zwecklos? oder dennoch versuchen? GGF. könnte ich mir morgen eine RX 580 8GB Karte zulegen. Oder den selben Stick mit Catalina erstellen?

Bin für jede hilfreiche Antwort sehr dankbar!

Beitrag von „DerJKM“ vom 25. Oktober 2019, 17:14

Ein paar Wochen warten, dann gibts die Release von 10.15.1, mit der kommen auch Ryzen-

Patches. Damit sollte dann alles inkl. der 5700XT laufen. Mit Mojave würde ich da nicht mehr dran gehen, und auch die 10.15.0 von Catalina hat wenig Sinn mit Navi.

Du kannst natürlich schonmal probieren 10.15.0 zu installieren, bis zum Release von 10.15.1 ist die Grafikperformance dann halt sehr gering bis nicht vorhanden. Ein Bild bekommst du aber.

Beitrag von „lalalalala“ vom 25. Oktober 2019, 17:43

vielen dank für die Antwort! Dann werde ich mal sehnsüchtig warten, satt mir jetzt eine neue Grafikkarte zu zulegen. An sich habe ich ja soagr vorgehabt, Intel Hardware anzuschaffen etc. Es sieht aber wirklich danach aus, das Ryzen doch in kommen ist:D

Die Installation mit Mojave schlug "vorhin" fehl:D Clover hat zwar gestartet, die ersten Zeilen wurden gelesen dann war schluss, an der letzten Zeile waren etliche "+++++" ... Was denkt ihr, Stick war Schrott oder lag es doch am Hardware?

Beitrag von „DerJKM“ vom 25. Oktober 2019, 17:45

Kernelpatches nicht korrekt oder Aptiofix fehlt.

Beitrag von „lalalalala“ vom 25. Oktober 2019, 17:49

also habe ich den Stick ja nicht mal richtig hinbekommen?:D Im moment steht mir nur Windows zur Verfügung. Ist es denn einfacher ein Hackintosh Stick am MAC OS zu erstellen? Oder spielt das gar keine Rolle?

Beitrag von „DerJKM“ vom 25. Oktober 2019, 17:52

Ja genau. Schau mal ob du im CLOVER-Ordner unter Drivers/UEFI irgendwas mit Aptiofix oder LowMemFix hast. Falls ja, schau ob die Patches in deiner config.plist eingetragen sind (unter KernelToPatch).

Ja am Mac ist es einfacher, hab es aber nie unter Windows gemacht und daher keine Ahnung wo genau die Fallen da sind.

Beitrag von „lalalalala“ vom 25. Oktober 2019, 18:07

so schauts aus.

Beitrag von „DerJKM“ vom 25. Oktober 2019, 19:12

Hm, sieht alles gut aus. Probier mal den anhängenden AptioFix (ZIP vorher entdecken), mit dem habe ich sehr gute Erfahrungen auf Ryzen-Systemen gemacht. Der ist leider irgendwann einmal aus dem Clover-Installer rausgeflogen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 25. Oktober 2019, 20:01

wow danke. soll diese Datei eine andere Datei ersetzen oder ergänzen? welcher ordner genau noch?

Clover-drivers-off ?

Clover-drivers-UEFI?

danke für die Hilfe! ich werde es ernuert ausprobieren.

Update----> Die Screenshots oben waren nicht korrekt, hab dummerweise einen falschen Stick drinne gehabt.

Bei dem eigentlichen Stick war die von der hochgeladene Datei "quasi" schon vorhanden. Dennoch deine Datei dazu gepackt, einen neuen Versuch gestartet, gleicher Fehler. Siehe Screenshot:(

Habe

Beitrag von „DerJKM“ vom 26. Oktober 2019, 12:33

Sorry, ich vergesse gerne mal für mich mittlerweile selbstverständliche Dinge zu erwähnen.

Von den Aptiofixen darf immer nur einer vorhanden sein. Sieht aber so aus, als ob meine Datei und deine mit -64 identisch sind.

Zippe bitte mal deinen EFI-Ordner (möglichst ohne die Unterordner APPLE und CLOVER/themes, falls vorhanden) und lade die ZIP hier hoch, dann schau ich mal drüber.

Beitrag von „lalalalala“ vom 26. Oktober 2019, 15:18

Danke für dein Verständnis, mir ist bewusst, dass ich mich echt blöd tuh:(Ich wills nun erstmal versuchen, sonst wird ggf. ein echter Mac gekauft:D

Habe den Ordner im Anhang, habe die Themes etc. weggelassen.

Habe mir zusätzlich noch einen alten Acer Veriton E430 für 30€ gekauft, mit nem intel i3 2340 CPU only IGPU etc. ob ich Hackintosh erst darauf ausprobieren sollte?

Beitrag von „DerJKM“ vom 26. Oktober 2019, 15:47

Sieht nach einem Sandy Bridge CPU aus, da ist bei High Sierra Schluss wenn eine HD3000 verbaut ist, wenn's nur die HD2000 oder eine ohne Nummer ist dann wird die Grafik gar nicht laufen.

Probieren kannst du es natürlich trotzdem, Erfahrung ist immer gut. Wenn das Teil allerdings kein UEFI hat ändert das doch einiges an der Clover-Konfiguration, was im Zweifel erstmal eher verwirrend wird. Kannst ja einfach deine config.plist durch eine ohne Ryzen-Patches ersetzen und den Stick ausprobieren.

Deine EFI schaue ich mir später an.

EDIT:

Uff, in deiner EFI ist ja so ziemlich alles drin, was der Markt an Kexten hergibt. Hab dir auf Basis meiner EFI eine komplett neue erstellt. Die ZIP bitte entpacken, zu EFI umbenennen und deinen EFI-Ordner komplett durch diese Version ersetzen (deinen natürlich woanders sichern) und testen. Da in deiner EFI keine config.plist vorhanden war, habe ich eine neue erstellt. Wichtig: mit meiner EFI kannst du ausschließlich Catalina 10.15.0 auf Ryzen booten, keine andere Version! Habe nämlich immer nur die Patches mit an Bord, die für die jeweilige Version gebraucht werden, damit das Ganze wenigstens etwas übersichtlich bleibt. Natürlich kannst du Patches für andere Versionen reinkopieren, wenn vorhanden.

Beitrag von „lalalalala“ vom 26. Oktober 2019, 19:33

Ist eine Ivy CPU im Acer mit HD2000. Allerdings könnte ich ja eine GPU dazukaufen, eine günstige RX 570 oder so, falls es was bringen sollte. Der gesamte Rechner hat mich 30Euro gekostet, zum basteln ideal.

Ich werde es auf jeden Fall ausprobieren. Wenn alles nicht hilft, will ich mir eine 100% kompatible Rechner zusammenstellen. Denke da an eine i3 8100, RX 580, Gigabyte Board, dazu sollten funktioniere Clovers doch leicht zu finden sein? RAM, Case, SSD hätte ich schon da.

Beitrag von „DerJKM“ vom 26. Oktober 2019, 19:35

Nicht so schnell aufgeben, siehe Edit im Post oben 😊 Da ist ne EFI für den Ryzen

Beitrag von „lalalalala“ vom 26. Oktober 2019, 21:06

Im Clover von dir z.b. sind viel weniger Kexts da, soll ich diese bei mir ergänzen oder brauche ich nur diese???

Die Struktur der beiden Clovers sind ja echt unterschiedlich, das bringt mich bisschen durcheinander.

bei meinem kaputten clover habe ich z.b. komischerweise 4 Driver Ordner, wie folgt:

"drivers" mit 3 Unterordner, Bios,off, Uefi

drivers32uefi -> komplett leer

drivers64

drivers64uefi

noch einmal im Anhang. Bei dir habe ich zusätzlich noch den Ordner _MACOSX, dieser soll getrennt zum anderen Efi Ordner im Hauptordner erscheinen?

wo genau soll ich dein Clover hinklatschen?:D dabei was von mir löschen oder nur ergänzen?

Habe schon allerdings beide Wege ausprobiert, dabei ist nur das Apple Logo erschienen. Schon mal ein Anfang, yipi:D

Wäre dir sehr dankbar, wenn du mal ein Blick auf meinem (kaputten) Clover wirst und sagen könntest, wo was hinkommt (von deinem Zip) , für den Laien wie mich:(

Beitrag von „DerJKM“ vom 26. Oktober 2019, 22:47

Die Kexte brauchst du denke ich nicht (einige definitiv nicht, andere vielleicht später). Da waren z.B. sehr viele ATA-Kexte drin, sowas sollte mit jeder halbwegs aktuellen Hardware nicht mehr nötig sein, da Mainboards seit über 10 Jahren AHCI können; und einen Realtek-LAN-Chip hast du auch nicht. Außerdem ist weniger mehr, auch Kexte können sich gegenseitig beeinflussen. Man sollte da Step-By-Step vorgehen, solange das Teil nicht bootet brauchen wir z.B. keinen Audiotreiber (der im Speziellen hat zwar noch nie Probleme bereitet, aber vom Prinzip her).

Im aktuellen Clover gibt es nur noch den "drivers" Ordner (da fehlte z.B. bei dir der AptioFix komplett). Die anderen Ordner sind aus älteren Clover-Installationen. Der _MACOSX ist ein (auf UNIX-Systemen unsichtbarer) Verwaltungsverzeichnis von macOS, den kannst du ignorieren.

Dein Clover Backup sieht ganz danach aus, als wenn du Clover im Legacy-Mode installiert hast, denn die boot-Dateien gibts bei UEFI nicht, und "usr" und "Library" gibt es auf einer EFI-Partition auch nicht. Das wird nicht funktionieren. Du brauchst UEFI-Boot. Am Besten löschst du deinen EFI-Ordner zunächst komplett vom Stick.

Dann gehst du auf deinem Stick eine EFI-Partition (nicht die große Partition auf der der macOS Installer liegt, da ist noch eine extra Partition, etwa 200MB groß, die separat eingebunden werden muss) und kopierst meinen EFI-Ordner auf den Stick in die EFI-Partition. Zugegeben, mit macOS wäre es einfacher 😊 aber wir bekommen das schon hin.

Apple-Logo, ja, da ist kein Verbose-Mode drin, sorry. Nimm den Anhang aus diesem Post statt dem vorherigen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 27. Oktober 2019, 14:32

Hi, schlechte Nachrichten. Exakt wie oben beschrieben, den Ordner angelegt. Ergebnis siehe Bild. Ob es an [Bios Settings](#) liegt?

Beitrag von „DerJKM“ vom 27. Oktober 2019, 14:41

Möglich. Ich fahre die BIOS Defaults mit folgenden Änderungen:

- Virtualisierung (SVM) einschalten (wer auch immer auf die Idee gekommen ist das per Default auf Off zu stellen...)
- XMP-Profil laden
- CSM deaktivieren -> so bootest du nicht versehentlich im Legacy-Mode
- Serielle und Parallele Schnittstelle deaktivieren (wenn vorhanden)

Kannst du ja auch mal probieren, insbesondere CSM aus schließt einige Fehlerquellen aus.

Beitrag von „lalalalala“ vom 27. Oktober 2019, 14:43

SVM war stets bei mir aus.

CSM mal mit ON mal mit OFF ausprobiert gehabt.

XMP Profil war stets geladen:D

starte gleich einen neuen Versuch. DANKE!

Bringt alles nichts:(Liegt das eventuell am X570 Board?

Habe mal einen neuen Stick mit Catalina erstellt, dein Clover weider rein, nun sieht das Ergebnis (error apfs-1412.11.7) tick anders aus, siehe Bild.

Update: Sehe das hat direkt was mit Catalina zutun. Ich erstelle mal einen neuen sauberen Stick mit Mojave.

Beitrag von „DerJKM“ vom 27. Oktober 2019, 19:49

Super, du bist schonmal ein ganzes Stück weiter. Das Bild zeigt, dass Aptiofix und die Ryzen-Patches jetzt arbeiten.

Zum Problem konkret kann ich gerade nichts sagen, das hatte ich so noch nicht. Nur so viel: meine config.plist läuft nicht ohne Modifikation unter Mojave, da musst du die Patches für Mojave ergänzen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 27. Oktober 2019, 19:52

meine Bitte an dich:D wenn du zeit und lust hast, ob du den Clover für mich ergänzen könntest, bevor ich wieder was kaputt mache:D laut Netz ist der Fehler mit : error apfs-1412.11.7 ein Catalina error.

Update: Mojave Stick per gibMacOS erstellt, mit dessen Clover (nur config.plist von AMD Vanilla genomen), cooles Ergebnis, siehe BILD:DDD YEAH!

Würde gern erstmal auf deinem Clover warten, bevor ich später nach der Installation irgendwelche Treiber bekomme etc.

Den einen Stick mit Catalina, habe ich noch. Sofern wir den Error gepatcht bekommen sollten, wäre doch Catalina schöner:D Also, momentan 2 Stick, Mojave&Catalina.

PS: was hat es mit HFSplus.efi auf sich? Bei diversen AMD hackintosh Youtube Videos, ist dieser EFI stets vorhanden.

So langsam macht mir die ganze Sache spaß!

Beitrag von „DerJKM“ vom 27. Oktober 2019, 21:34

Ja, Catalina wäre deutlich schöner wegen der RX5700. Kommt ja bald das Update.

HFSPlus.efi ist eine Alternative zu VBoxHfs.efi. Hatte aber mit letzterer noch nie Probleme. Die

sorgen dafür, dass Clover HFS Plus formatierte Partitionen lesen kann, in Zeiten von APFS ist das nur noch für den Install-Stick relevant.

Ich komme frühestens Mitte der Woche dazu nach dem Fehler zu suchen, eher erst am Wochenende. Du kannst und solltest aber bis dahin versuchen, den Fehler selbst zu beheben, denn nur so lernst du die Materie immer besser kennen, was wichtig ist um einen Hackintosh langfristig zuverlässig zu betreiben. Wenn du deinen Cloverordner verspielt hast, kannst du ja jederzeit zu meiner Version zurück 😊

Beitrag von „lalalalala“ vom 27. Oktober 2019, 22:06

Was für n Leistungsunterschied herrscht denn bzgl. 5700 XT zwischen Mojave und Catalina? Und mit dem nächsten Catalina Update?

Beitrag von „DerJKM“ vom 27. Oktober 2019, 22:55

Treiber für die RX5700er kommen erst mit 10.15.1, vermutlich in den nächsten Wochen (Betaphase läuft ja schon). Vorher, also mit allen Mojave-Versionen sowie der aktuellen Catalina (10.15.0) gibt es keine Treiber und damit ist die Grafikperformance quasi nicht vorhanden.

Beitrag von „lalalalala“ vom 28. Oktober 2019, 12:11

Hab mir jetzt 100% vorgenommen eine

Intel CPU (grund QuickSync) anzulegen, kann mich zwischen nem 9400f oder 9600K nicht entscheiden. Werde zusätzlich als Übergangsphase, bis 10.15.1 erscheint, noch eine günstige 570/580 8GB besorgen/einbauen. Als Board (z390) wird doch meistens Gigabyte empfohlen?

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2019, 12:13

Wegen QuickSync lohnt sich das nicht! Die AMD-Karten sind da viel Leistungsfähiger.

Beitrag von „lalalalala“ vom 28. Oktober 2019, 12:19

Ich merke schon, die Bestellung geht heute nicht raus:D Zwischen nem 570/580/ (8GB) und Vega 56, wie nennenswert ist der Leistungsunterschied? Finde den Preisunterschied, gerade zwischen RX 580 und Vega 56 marginal .

Update: Wollte mich nun an die Installation ranmachen, allerdings der nächste Stein auf dem Weg:

"The Recovery Server Could Not Be Contacted" habe ja zwei Lan Controller am Mainboard:

Intel® I211-AT, 1 x Gigabit LAN Controller(s)

Realtek® RTL8125-CG 2.5G LAN

Beide Stecker ausprobiert. AppleGB Kexts ging auch nicht, soll ja für Intel 1211 zuständig sein. Habt ihr vielleicht eine Idee?

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2019, 13:09

Der Intel läuft vermutlich mit dem Kext [https://www.hackintosh-forum.d...-211va-pcie-gbe-kext-zip/](https://www.hackintosh-forum.de/...-211va-pcie-gbe-kext-zip/)

Dieser im Anhang könnte bei dem Catalina-Fehler helfen

Beitrag von „lalalalala“ vom 28. Oktober 2019, 13:12

wo gehört die aml. datei hin gespeichert? schon mal ein riesen DANK im Voraus! frage hat sich erledigt! danke:D (Diese Art der Datei gehört nach ACPI->patched, welche sich in der EFI befinden)

Patch hat bei Catalina nichts gebracht:(exakt an der selben Stelle wieder Funktstille.

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2019, 13:30

Der Kext könnte beim Realtek Lan etwas bringen.

Das in der config.plist könnte bei Cat helfen. Die mit dem Clover Configurator öffnen.

Für den Apple-Support soll es aber besser sein, nur ein LAN zu haben, also nur eine Mac-Adresse.

Beitrag von „lalalalala“ vom 28. Oktober 2019, 13:37

Immer noch keine Verbindung. Beide Kexts ausprobiert. Bei Intel mit dem richtigen Kext drinne, Realtek im Bios deaktiviert gehabt etc. brachte auch nichts. Nun versuche ich das einmal umgekehrt, Realtek ohne Intel mal deaktivieren.

Denke ggf. muss ich mir nun eine pcie lan/wlan karte kaufen? direkt eins was mit hackintosh kompatibel ist?

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2019, 13:49

Normalerweise müsste man das zum Laufen kriegen, der RTL8125AG ist relativ neu, ...

Beitrag von „lalalalala“ vom 28. Oktober 2019, 14:05

hi, funktioniert alles bei mir nicht, verbindung einfach nicht möglich.

Beim Catalina Stick bin ich mit dem Patch auch nicht weitergekommen. Habe den Patch so: EFI\CLOVER\ACPI\patched-hier her verlegt, richtig?

So, Catalina wird installiert nun, yeah!! Hab den Patch von Amd Vanilla Master benutzt, damit hat es funktioniert .

Hab soweit Catalina installiert. Bin momentan mit dem Hackintosh unterwegs, einfach nur happy! Bevor ich alles weiter einrichte, sprich Seriennummer vergeben, Clover Configurator etc installiere, habe ich da eine Frage> Momentan ruckelt alles, wird per Kexts moeglich sein, dies zu beheben? * 5700 XT

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2019, 15:51

Ich würde einfach warten bis macOS 10.15.1 Catalina raus ist, und dann updaten, sofern das dann auch mit der neuesten plist kompatibel ist https://github.com/AMD-OSX/AMD_Vanilla

Oder die Beta Version testen. Mehr kannst du da nicht machen, solange bleibt das ruckeln.

Und Lan?

Beitrag von „lalalalala“ vom 28. Oktober 2019, 15:59

Lan, funktioniert sehr gut! Hab allerdings kein Ton.

Werde ich für das Update alles neu aufsetzen müssen? oder direkt wie ein echter Mac, das Update überm Desk herunterladen?

Habe jetzt nach Anleitung, dem System eine Seriennummer vergeben, könnte ich mich (ohne sorgen machen zu müssen) bei Apple Diensten mit meinem iCloud anmelden?

Beitrag von „DerJKM“ vom 28. Oktober 2019, 16:06

Du brauchst nicht neu installieren für ein Update. Du musst nur warten bis die Patches da sind (das Update von Apple allein reicht NICHT, meist liegt da ein Tag dazwischen) und damit dann deine config.plist aktualisieren.

Und selbst wenn du das vergessen solltest bleibt das Update so früh stehen, dass das alte System lauffähig bleibt.

Kannst iCloud und co nutzen, wenn du was vergessen hast wird er schon meckern 😊

Beitrag von „lalalalala“ vom 28. Oktober 2019, 17:18

Okay, ich merke schon, der Spaß fängt jetzt erst an. Für mich ist gerade alles Neu, hier. Sprich der Umgang mit dem Clover Configurator.

Also, Update per OSX (wenns soweit ist). Dann Patches per Configurator (config.plist) ergänzen? Aber neu aufsetzen, Apps und so neu installieren, ist nicht der Fall?

Zum trainieren, könnte ich ja jetzt mal zusehen, mein Audiotreiber in Gang zubringen. Bei der Vorgehensweise habe ich da auch eine Frage, Clover Öffnen, [EFI Mounten](#) , EFI Config öffnen? Am Ende wieder Mount schließen?

2. Frage, sollte ich jetzt eine RX 580 anschließen, verschwindet dann das ruckeln? Wenns soweit ist, kann ich ja meine 5700XT wieder anschließen:D

Update: Ton habe ich hinbekommen. Das einzige was mich nun stört ist das ruckeln.

An dieser Stelle möchte ich einen riesen Dank an [DerJKM](#) sowie [ralf.](#) aussprechen, mit euch gemeinsam , war die Installation erst möglich.

Beitrag von „DerJKM“ vom 28. Oktober 2019, 22:46

Zum Update: genau. Alle Apps bleiben.

(Audio: Prinzipiell ja. Du brauchst einen Kext, entweder AppleALC (damit wirst du vermutlich keinen Input haben, wenn der auf X570 überhaupt schon tut, musst du probieren) oder VoodooHDA (schlechtere Qualität als AppleALC) aber nicht beide gleichzeitig. AppleALC muss zusätzlich konfiguriert werden (braucht eine Layout-ID, Bootargument alcid=XX), aber dafür gibts genug Tutorials.)

RX580: Ja. Aber: vorhin kam iOS 13.2 raus, somit kann es sich bei macOS 10.15.1 nur noch um Tage handeln, idealerweise schon morgen. Eine RX580 ist IMHO rausgeworfenes Geld.

Okay. Posts ganz lesen, dann antworten hilft 😊

Danke für die Blumen 🌸🍷

EDIT: So, 10.15.1 ist da, jetzt warten wir noch auf die Patches für Ryzen und dann sollte dein Ruckeln weg sein.

Beitrag von „lalalalala“ vom 29. Oktober 2019, 18:34

Ich bin gerade dabei, das Update herunterzuladen:D Spricht doch nichts dagegen, oder?
Ich bin es leid, ständig das Lankabel anstecken zu müssen , für mein Hackintosh. Kannst du mir ein Wlan & Bluetooth Modul für mein Hack empfehlen?

Beitrag von „DerJKM“ vom 29. Oktober 2019, 19:04

Runterladen kannst du, nur installieren nicht ohne die Patches, wie ich bereits schrieb.

Nutze an Hackintoshs (bzw. Desktops generell) ausschließlich LAN, und die Karte in meinem alten Thinkpad wird auch nicht mehr offiziell unterstützt (und ist steinalt), daher müsste sich da mal jemand der sich da aktuell mit befasst hat einklinken.

Beitrag von „lalalalala“ vom 29. Oktober 2019, 19:09

Wie und wann werde ich erfahren, sobald der Patch da ist? Gibt es dazu , ein Bereich im Forum hier? Muss mich noch übrigens schlau machen, wie und wo ich den Patch reinzupacken habe:D was ich noch alles lernen muss...:(

Beitrag von „DerJKM“ vom 29. Oktober 2019, 19:33

Auf GitHub wo es die Patches gibt sieht man wenn was neues kommt, da kann man sich auch eine Benachrichtigung einstellen -> https://github.com/AMD-OSX/AMD_Vanilla

Stetiges dazulernen ist normal, die Patches müssen in deiner config.plist in den Bereich „Kernel and Kext Patches“. Persönlich mache ich es so, dass ich meine config.plist mit einem Texteditor öffne und den entsprechenden Teil dann mit dem Inhalt der patches.plist von GitHub ersetze. Hat den Vorteil, dass sämtliche Einstellungen von mir erhalten bleiben, die ich neu setzen müsste, wenn ich die config.plist von GitHub nehme. Dabei aber aufpassen, dass die Syntax der Datei korrekt bleibt, also keine Klammern zu viel z.B.

Beitrag von „lalalalala“ vom 29. Oktober 2019, 20:07

naja, bei mir ist es ja momentan so, ich habe kaum was verändert:D Nur Seriennummer hinzugefügt. Ich könnte also, nur den neuen config.plist erneuern?

Nun aber wieder n blöde Frage:D Erst das Update über OSX installieren, oder Patch erneuern?
Welche Reihenfolge?

Beitrag von „DerJKM“ vom 29. Oktober 2019, 20:40

Erst den Patch. Anders wird es nicht gehen, du brauchst den Patch um die neue Version überhaupt starten zu können.

Beitrag von „lalalalala“ vom 30. Oktober 2019, 16:53

Irgendwie tut sich ja nichts. Ich verstehe eine Sache nicht, User mit 5700XT, die keine AMD CPU haben, sind schon up to date?? Keine Ruckler etc? Volle Grafikpower?

Sry, Denkfehler gehabt, es geht natürlich um die AMD CPU da wir generell (unabhängig vom GPU) 10.15.1 nicht installieren können...

Beitrag von „grecedrummer“ vom 30. Oktober 2019, 17:57

Hatte meinen Ryzentosh auch aus diesem [Link](#) hier super starten können, war schon ne Höllenmaschine mit Vega56, doch viel zu laut, viel Strom verbraten aber SAUSCHNELL 🤖 alles 😊 Hab es hier im Marktplatz verkaufen können!

Was mich störte war, dass man abhängig von den AMD Foren war, bis die Patches raus kommen usw, deshalb wechselte ich auf intel zurück. Hab´s nicht bereut.

Dir viel Spaß in der AMD Liga 🤖

Beitrag von „DerJKM“ vom 30. Oktober 2019, 18:08

Meistens dauert es einen Tag, das längste was wir hatten war eine Woche. Das kann man warten denke ich, dass ein Update wegen Treibern so brennt kommt ja auch nicht häufig vor.

Aber deswegen neuen Rechner kaufen? Will damit nicht sagen dass es keine Gründe gibt, aber der scheint mir etwas seltsam (und das sage ich als einer, der um 19 Uhr da sitzt und referesh drückt wenn ein Update angekündigt ist).

Beitrag von „lalalalala“ vom 30. Oktober 2019, 18:23

Es geht halt nur um diesen einen Update, 5700XT Unterstützung:) Der nächste Patch kann von mir aus, mit zwei Wochen Verspätung kommen.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 30. Oktober 2019, 18:42

... und was willst Du mir damit sagen [DerJKM](#) ?

Der Ryzentosh war ein Miditower und hatte einiges an Platz gebraucht wie gesagt war es mir persölich LAUT!

Ich wollte im ITX Format versuchen und hab es nicht bereut ... Jedem das Seine, oder?

Beitrag von „DerJKM“ vom 30. Oktober 2019, 19:33

Ok, genauer lesen hilft. Dachte du hättest Board und CPU ausgetauscht um Updates einen Tag früher installieren zu können, sorry. So ergibt das natürlich Sinn.

Beitrag von „lalalalala“ vom 30. Oktober 2019, 19:41

Gegenargument bzw. Frage :

Angenommen ich installiere mir ein 3900x auf meinem schönen X570 Board, wird diese 100% unterstützt vom MacOS? So ein 12 Kerner für 500€ ist doch (wäre) eine feine Sache.

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2019, 19:47

Warum nicht? Mein 3700X läuft auch bestens. Und übrigens lautlos.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 30. Oktober 2019, 20:06

Ach nö, hätte ich nie gemacht eigentlich war die AMD Ryzen7 1700X mit 16 GB DDR4 schon ne Wucht dann noch die Vega56

Muahaha!!



miniaturisieren müssen

Somit ist alles ok

guckst du hier →



@lalalalala [Ryzen 9 3900X](#) war früher hier täglich Unterwegs da geht´s ab für AMD, zumal 12 Kerne Du schon Anspruchsvolle Sachen erledigen musst, 24 Threads? Das ist eine Workstation, da solltest Du an RAM nicht sparen, eine Redeon VII wäre dann eher wohl prädestinierter oder Vega64 😊

Ja klar tut´s auch die Radeon 5700 XT. Ich muss sagen war wirklich von der absoluten Stabilität von AMD überrascht wenn sogar nicht verblüfft gewesen!

[ralf.](#) mein System war silent bis Vega56 kam 🤖 , hatte WaKü alles von Corsair war absolut zufrieden, 2x 14cm Lüfter lautlos wie gesagt musste miniaturisieren

Beitrag von „lalalalala“ vom 1. November 2019, 14:33

Hi, ist schon ein Patch da? Ich sehe auf der Seite keine Änderung:(

Beitrag von „DerJKM“ vom 1. November 2019, 15:50

Nein, noch nicht, leider 😞

Beitrag von „lalalalala“ vom 1. November 2019, 19:11

Hab vorerst über TP WLAN STICK kabelloses Internet. iMessage, Facetime, alles funktioniert. Coole Nummer.

Allerdings installierte ich, mein Hackintosh auf einer SATA SSD. Morgen werde ich eine zweite NVMe SSD einbauen, worauf ich eine neue Installation vom gleichen Stick + die ganzen aktuellen Kexte etc. verwenden werde, spricht was dagegen???

Die Seriennummer etc. sollte ja morgen mit meiner Config.plist (von jetzt) erhalten bleiben?

Mein einziges Problem momentan sind die Sensoren... Kann die Temps nicht abrufen, sobald ich die Kexte reinhaue, kein Boot mehr möglich.

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. November 2019, 20:08

Nein, da spricht nichts dagegen.

Habe selbst mittlerweile 10.15.1 am laufen. Allerdings nicht mit Clover, sondern mit OpenCore.

Da gibt es Patches, die nicht nur mit einer Version funktionieren, sondern eingeschränkt Versionsübergreifend. (Das geht theoretisch auch mit Clover, tut aber derzeit nicht.)

Das Ganze ist aber nicht so easy, OpenCore ist auch für mich komplett neu, hat lange gedauert bis das lief.

Beitrag von „lalalalala“ vom 2. November 2019, 22:23

Naja, ich werde am Montag mir eine Vega 56 (ASUS Strix) anschaffen. Meine jetzige 5700 XT im Referenzdesign, passt eh nicht optisch in mein Gehäuse. Spiele immer noch mit den Gedanken, später mal auf Intel (wegen Hackintosh) zurückzukehren, mal beobachten. Auf einem Intel Plattform scheint die Hackintosh Geschichte reibungsloser abzulaufen.

Bin dabei mir dieses [Video](#) reinzuziehen bzgl. Opencore, ist interessant auf jeden Fall.

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. November 2019, 23:41

Das würde ich mir nochmal überlegen - schließlich ist die Vega 56 langsamer und hat gleichzeitig einen höheren Stromverbrauch. Gut, Referenz-Blower-Design ist jetzt auch nicht ideal von der Lautstärke her (obwohl ich persönlich die Referenzdesigns von AMD extrem schick finde), aber ich würde bei den Beiden immer die Navi vorziehen.

Wenn die neuen Patches halten was sie versprechen, wird es mit Ryzen in Zukunft noch einfacher. Das wird sich zeigen. Aber ich finde es schon eine kleine Sensation, dass 10.15.0 und 10.15.1 mit den selben Patches laufen. Das ermöglicht auch Beta-Versionen auf Ryzen, wenn man möchte.

Hab dir mal meine aktuelle OpenCore-EFI angehängt. Kannst du ja mal testen (damit ist das Update auf 10.15.1 ohne Probleme möglich, wenn auch 10.15.0 startet), würde aber dringend empfehlen einen USB-Stick zu nehmen um Clover als Backup zu haben. Habe das heute auch so gemacht, OpenCore auf einem Stick, bis 10.15.0 bootet, dann auf die SSD damit, dann auf

10.15.1 updaten. Da braucht nichts installiert werden, einfach die EFI-Partition des Sticks mounten und den EFI-Ordner draufkopieren. Vorher eine Seriennummer einsetzen, hab meine gelöscht. Der Stick muss natürlich in GUID formatiert sein, sonst hat er keine EFI-Partition.

Beitrag von „nafets“ vom 3. November 2019, 00:00

[DerJKM](#) da ich auch gerade versuche mit Opencore mein System ans laufen zu bekommen. Was macht "change GPP8 to GFX0" im ACPI?

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 08:27

Soweit hört sich das alles easy an, beim ersten Versuch, hat es zwar vorhin nicht funktioniert. Apple Logo kam, am Balken war zusehen, der möchte was laden, allerdings sehr langsam:) hab's am Ende abgebrochen.

Habe in der Config.plist den Teil mit der Seriennummer aus meiner Config.plist ersetzt, meine Kexte hinzugefügt.

Im Clover Driver Ordner habe ich ja mehr Efis drinne, sollte ich diese auch mitnehmen?

Ich bin übrigens mit Vboxplus.efi unterwegs, du ja mit HFSPlus. Auch ergänzen im Ordner?

Ich weiß, wieder jede Menge Fragen:(Heute Nachmittag, werde ich so ziemlich alles ausprobieren.

Beitrag von „ralf.“ vom 3. November 2019, 10:41

Die geänderten Dateien dann auch in der config.plist eintragen.

Es ist gut, eine Intel Plattform zu haben, damit man weiß, dass Intel-Hacks nicht unbedingt reibungsloser laufen.

Beitrag von „DerJKM“ vom 3. November 2019, 10:50

[nafets](#) der nennt meine GPU nach GFX0 um, um HEVC Encoding zu aktivieren, da ich kein WhateverGreen nutze. Bei Intels ist das äquivalent PEGP zu GFX0.

[lalalalala](#) die .efi-Dateien von Clover werden bei OpenCore nicht benötigt. Da sollte alles drin sein was du brauchst, mehr / andere machen eher Probleme.

Sämtliche Kexte und EFI-Treiber die du hinzufügst musst du bei OpenCore auch der config.plist hinzufügen. Sag ich nur nochmal, da das bei mir auch seine Zeit gedauert hat bis ich das kapiert hatte.

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 11:49

[ralf](#). dann bleibe ich mal bei AMD:)

An sich hört sich das alles simple an. Sollte ich dein EFI inkl HFSPlus übernehmen oder VBoxPlus im Config.plist eintragen? Oder ist selbst das mit OC völlig egal?

Wie geht ihr an den Config.plist ran? Editor oder XCODE?

Warum ist der Config.plist per Clover , nicht Updatefähig - mit Opencore allerdings schon? Habt ihr dies bzgl. Lesestoff für mich?

Beitrag von „DerJKM“ vom 3. November 2019, 12:02

Probier es erstmal so wie es ist. Hauptsache das Ding bootet erstmal mit OpenCore, Feinheiten kommen dann. Aber ja, prinzipiell sollte es egal sein welcher HFS-Treiber. Der wird sowieso kaum noch gebraucht, da das System ja auf einer APFS-Partition liegt.

Zum Editieren nehme ich meist tatsächlich Xcode, um größere Blöcke zu kopieren Geany (tut aber auch jeder andere Texteditor).

Theoretisch sollten die neuen Patches auch mit Clover r5095 oder neuer laufen, praktisch tut das aber derzeit nicht. Warum, wissen (wenn überhaupt) nur die Clover-Devs. OpenCore wird aber die Zukunft sein.

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 12:06

Wie findest du das Video [hier](#)? OC Configurator sowie Config Editor kommen zum Einsatz. Ist ein kurzes dennoch informatives Video. Ist die Handhabung richtig?

Beitrag von „DerJKM“ vom 3. November 2019, 12:34

Ich glaube ich bin nicht der richtige um zu sagen ob etwas bzgl. OpenCore richtig oder falsch ist, wie gesagt ich nutze den selbst erst seit zwei Tagen. Es sieht aber sinnvoll aus was der da macht. Da sich bei OpenCore aber noch viel ändern wird, sollte man mit den Konfigurator-Tools aufpassen, dass sie die aktuelle Syntax der config.plist unterstützen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 16:47

So schauts mir dem OC Loader aus. Funktioniert nicht.

Beitrag von „DerJKM“ vom 3. November 2019, 17:42

Kein AMD-Problem, du bist schon mitten im OS. Füge in die BootArgs der Config (da steht im Moment "npci=0x3000 alcid=3") noch ein -v hinzu. Dann sehen wir mehr.

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 19:36

So schauts aus:(

Update: Witzige Nummer, wenn ich den Patch (SSDT-EC0.aml) per OC Configurator aus "Patch" zur "Add" rüberschiebe, startet der OC Loader. Allerdings mit einer sehr geringen Auflösung:(

Sollte ich mit der blöden Auflösung, das Update runterziehen (10.15.1) und hoffen, dass die Auflösung, durch die native Unterstützung der Grafikkarte besser wird?:)

Beitrag von „DerJKM“ vom 3. November 2019, 19:47

Startet der OC Loader? Wie ist das zu verstehen? Der startete auf dem Screenshot auch, denn da bist du schon in macOS und das geht nicht ohne OC vorher.

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 19:50

Ja, wie gesagt, siehe Bild. Das war die Lösung. Allerdings ist die Auflösung miserabel. Maximal 720p

Beitrag von „DerJKM“ vom 3. November 2019, 19:59

Ok, also im OS. Da ist eine geringe Auslösung normal, wenn kein Treiber da ist und der Bootloader keine Auflösung vorgibt. Sollte sich mit 10.15.1 erledigen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 22:05

Hahahahaha wäre doch zu schön um Wahr zu sein;)

Update: ist beim Update ein schwarzer Bildschirm normal? Scheint nicht normal zu sein, funktioniert nicht. Zwischen den zwei Bildern, war der Bildschirm Schwarz, darauf wieder, allerdings ohne ein Resultat mehr.

Aktuell schaut es nun so aus. Habe unter Windows per GitHub einen neuen Stick mit Catalina 10.15.1 + OC erstellt. Stick rein, mit dem Stick gestartet. Die Installation war quasi fertig, sofort kam ich mein DESK rein, alles noch da. WOW.

Da ich ein 0815 Config.plist benutzte, heißt es jetzt nun wieder eine neuen Seriennummer etc. vergeben.

Keine Ruckler mehr. EINFACH NUR GEIL!!!! Ich finde per OC Configurator ist OC selbst für einen Laien wie mich nutzbar, direkt den WLAN Stick zum Einsatz gebracht.

Komischerweise wird mein Ryzen als Intel i5 angezeigt, was egal sein sollte.

Sollte ich nun eine neue Seriennummer generieren, oder die alte wieder hinzufügen??? Habe ja meine alten Config.plist alle da.

Beitrag von „ralf.“ vom 3. November 2019, 22:10

Nimm halt deine alte serial number

Beitrag von „lalalalala“ vom 3. November 2019, 22:32

Serial editiert, Neustart. Dann das:(Boot per Stick geht. Mit 0815 Setting. Alle Angaben zum Board wieder rausgenommen. Es geht wieder.

Die zwei Kexte, Lili&WhateverGreen behalten nun, wo du die Graka Nativ unterstützt wird?

Beitrag von „DerJKM“ vom 4. November 2019, 09:25

Da hast du ein inkompatibles SMBIOS drin. Im Konfigurator kann man einige Basis-SMBIOS wählen, würde meine Configs immer darauf basieren lassen. Für deine Hardware ist iMacPro1,1 ideal.

Lilu ist ein allgemeiner Kext, auf den einige andere Kexte zugreifen (eine Art Library). Auf jeden Fall drin lassen, AppleALC für Ton braucht den z.B. auch. WhateverGreen sorgt erst dafür, dass deine GPU richtig angesprochen wird, das kann man auch manuell machen, aber mit WEG ist's einfacher.

Beitrag von „lalalalala“ vom 4. November 2019, 11:02

Danke für die Antwort bzgl. Kexte. iMacPro1.1 war stets bei mir angewählt.

Hatte die Boardseriennummer von Clover in OC eingesetzt. Mit OC gehts anscheinend nicht, Eintrag raus. Nun funktioniert alles.

Noch läuft bei mir alles auf Sata SSD. Heute Abend baue ich die NVMe SSD ein, mal sehen, wie die Installation ablaufen wird:)

Update: Bei manchen Hintergrundbildern, habe ich solche Streifen, ist das normal? Ist das Bild nur defekt? oder irgendwo ein Fehler?

Beitrag von „DerJKM“ vom 4. November 2019, 15:24

Nach all dem was man gehört hat sind die Treiber für Navi noch nicht so toll. Wird sich bessern.

Beitrag von „lalalalala“ vom 4. November 2019, 15:42

iMessage&Facetime wollen jetzt nicht funktionieren:D

ich sehe schon sofort [hier](#), dass es was mit dem fehlenden Board Serial Number zutun hat.

Beitrag von „lalalalala“ vom 14. November 2019, 18:22

Der neue Vanilla Patch ist da. Da stellt sich, nun die Frage für mich, bei OC bleiben oder doch wieder Clover?

Beitrag von „DerJKM“ vom 14. November 2019, 18:35

Warum wechseln, wenn nicht notwendig? Stand jetzt läuft die 10.15.2 Beta mit OpenCore bereits, das wird sich mit der Release wahrscheinlich nicht ändern. Mit Clover wartest du dann wieder.